

Bezirksamt Pankow von Berlin  
Abteilung Kultur und Wirtschaft  
Büro für Wirtschaftsförderung

07.04.2003  
INFO0503.DOC  
SEITE 1

### **FAQ 009-2003 Informationen zum Quartiersmanagement (QM) - 1**

Seit November 2002 (bis Oktober 2004) gibt es die Berliner Entwicklungsagentur für Soziale Unternehmen und Stadtteilökonomie (**BEST**) unter Leitung von Herrn Norbert Thömen - ☎030/4698 8227, die im Rahmen des Technologie-Netzwerk Berlin e.V. tätig ist. Technologie-Netzwerk Berlin e.V. wiederum ist Mitglied im Netzwerk für Soziale Unternehmen und Stadtteilökonomie (**NEST**).

Das Hauptziel der Entwicklungsagentur **BEST** ist die Gründung von Sozialen Unternehmen. Damit sollen auf sozialer Ebene zusätzliche Arbeitsplätze auf dem 1. Arbeitsmarkt geschaffen werden, um gegenwärtig „unversorgte Bedürfnisse in den Quartieren abzudecken“.

Dies wird als Modell in drei Berliner Stadtbezirken umgesetzt und zwar in den QM-Gebieten

- Helmholtzplatz (Bezirk Pankow)
- Falkplatz (Bezirk Pankow)
- Boxhagener Platz (Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg)

Weitere Informationen unter [www.technet-berlin.de](http://www.technet-berlin.de), [www.soziale-oekonomie.de](http://www.soziale-oekonomie.de) und [www.planning-for-real.de](http://www.planning-for-real.de).

### **FAQ 010-2003 Informationen zum Quartiersmanagement (QM) - 2**

Seit Mitte Februar 2003 gibt es eine Adresse, unter der sich alle 17 Berliner Quartiersmanagement-Gebiete präsentieren. Wählen Sie folgende Internet-Adresse: [www.quartiersmagement-berlin.de](http://www.quartiersmagement-berlin.de)

Über dieses gemeinsame Portal finden Sie auch die bisherigen Adressen für den Prenzlauer Berg

- Gebiet am Falkplatz → [www.falkplatz-quartier.de](http://www.falkplatz-quartier.de)
- Gebiet am Helmholtzplatz → [www.kiez-lebendig.de](http://www.kiez-lebendig.de)

Hier stellen sich u.a. die Quartiersmanager vor und es wird über Bürgerinitiativen und Kiezprojekte informiert.

### **FAQ 011-2003 Was versteht man unter dem Begriff RATING?**

**RATING** ist eine Möglichkeit der Bewertung eines Unternehmens zum Zwecke der **Kreditvergabe**.

Man unterscheidet

- internes **RATING** der Banken und
- externes **RATING** durch sogenannte **RATING-Agenturen**.

#### **Definition für den Begriff RATING**

- ① **RATING** ist die Aussage über die Fähigkeit eines Schuldners, seine finanziellen Verpflichtungen vollständig und fristgemäß erfüllen zu können.
- ② Jeder **RATING**-Aussage liegt eine Aussagewahrscheinlichkeit zugrunde.
- ③ **RATING** orientiert sich am Interesse der Fremdkapitalgeber.

Sie wollen mehr wissen über Basel I und Basel II?

➔ Wählen Sie im Internet die Adresse [www.bankenverband-ost.de](http://www.bankenverband-ost.de)

Sie haben weitere detaillierte Fragen zum einschlägigen Problemkomplex?

➔ Senden Sie Ihre Anfrage an [info@bankenverband-ost.de](mailto:info@bankenverband-ost.de)

**FAQ 012-2003 Welche Schritte führen zur Existenzgründung?**

**Phasen und Inhalte einer Existenzgründungsplanung**



<b>1. Informations-Phase</b>	<p>→ <b>Beginn:</b> Idee, sich selbständig machen zu wollen</p> <p><b>Verlauf:</b> Informationsaufnahme, wo immer man sie erhält</p> <p><b>Ende:</b> Entscheidung, eine Gründungs-Konzeption zu erstellen</p>
------------------------------	---



<b>2. Beratungs-Phase</b>	<p>→ Abarbeitung einer <b>Checkliste:</b></p> <p>Klärung und Bearbeitung spezieller Fragen und Probleme zur Gründungskonzeption</p> <p>wie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Darstellung der Geschäftsidee (Definition, Umfang, Abgrenzung)</li> <li>- Standort/Gewerberaum, Markt, Absatz, Konkurrenten</li> <li>- Finanzierung/Förderprogramme</li> <li>- Qualifikation/Qualifizierung, Rechtsform</li> </ul>
---------------------------	--



<b>3. Entscheidungs-Phase</b>	<p>→ Bewertung aller Informationen, Erkenntnisse und Unterlagen</p> <p>→ <b>Erarbeitung der endgültigen Unternehmenskonzeption/ Vorhabensbeschreibung/Geschäftsplan/Businessplan</b></p> <p>Klärung der Finanzsituation (definitives Bankengespräch: Eigen-+Fremdmittel)</p> <p>Abschluß Gewerbemietvertrag (mit Vorbehalt-Klausel)</p>
-------------------------------	---



**POINT OF NO RETURN**



<b>4. Realisierungs-Phase</b>	<p>→ Anzeige/Erlaubnis im Gewerbeamt ggf. Handelsregistereintragung ggf. Umbauten + Einrichten der Gewerberäume ( 1. Warenausstattung) Kreditinanspruchnahme</p> <p><b>weitere Sicherung des Beginns der gewerblichen Tätigkeit:</b> Einstellung von Mitarbeitern, Einkauf/Produktionsanlauf/Kundenakquise</p>
-------------------------------	--



<b>5. Bestands-Phase</b>	<p>→ Beginn der gewerblichen Tätigkeit:</p> <p>Lfd. Kontrolle der Einhaltung (ggf. Korrektur) des Geschäftsplanes in allen Einzelheiten (Werbung, Umsatz, Liquidität, ...)</p>
--------------------------	--